FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Sanicula, Sanickel.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

tzele, regulaire, einblätterige Blume tragen, mit unbedecktem und einkörnigten Saamen. Von der Pimpinella ist sie an den Blumen unterschieden.

3. *Species.* Tournefort hat zwölf unter dem Namen Pimpinella, von welchen hie zu verstehen Pimpinella sanguisorba minor hirsuta und Pimpinella sanguisorba maior.

4. *Tempus* et *locus.* Sie blühen im Julio, die kleine wächst gerne an trocknen Oertern, die grosse aber auf Wiesen.

5. *Vires* et *vsus.* Die Wurtzel und gantze Pflantze hat eine adstringirende Kraft, und wird daher in Heilung der Wunden gebrauchet. Imgleichen ist sie gut gegen den Durchlauff und die rothe Ruhr, und wird im Decocto oder Infuso gebrauchet.

6. *Præparata.* 1) Aqua sanguisorbæ. 2) Conserua sanguisorbæ. 3) Syrupus sanguisorbæ.

SANICVLA, Sanickel.

1. *Etymum.* Es hat den Namen a sanando, heilen.

2. *Character.* Nach pag. 119 gehöret sie unter die Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, irregulaire, fünfblätterige Blume tragen, mit unbedecktem zweykörnigten, breiten und dicken Saamen.

3. *Species.* Tournefort zehlet zwey, davon die erste